

## Inhaltsangabe

I. Die geschichtsphilosophische Signatur des Romans	7
→ II. Großstadterfahrung als spezifische moderne Erfahrung (Textreihe)	17
III. Großstadt als Organonmodell für den modernen Roman	29
IV. Zum Begriff "Großstadtroman"	33
V. Alfred Döblin: "Berlin Alexanderplatz" (1929)	35
Die Liquidation der Bildungsgeschichte in der chaotischen Faktizität der Großstadt	35
1. Rekonstruktion und Kritik der Bildungsgeschichte	37
1.1. Disposition und Anspruch der Hauptfigur	37
1.2. Entwurf der Großstadtumwelt	46
1.3. Existenzsicherung und die Attacken des Schicksals	52
1.4. Signifikanz der Schlachthofthematik	58
1.5. Abwehrkampf und Todesmotiv	61
1.6. Opfertod und Neueinsatz	71
1.7. Zusammenfassung der Lebensgeschichte von Franz Biberkopf	77
2. Die neue Romanform	81
2.1. Realität und Montage	81
2.2. Defizienz von Charakter und Handlung	83
2.3. Allegorisierungstechnik und ästhetischer Sinnzusammenhang	85
VI. Wolfgang Koeppen: "Tauben im Gras" (1951)	89
Großstadt als Begegnungsnetz	89
1. Geschehen als Netzkomposition	90

2. Die Figuren als Figuranten der Zeitproblematik	92
3. Romangeschehen und Deutungskonstruktion	102
VII. Totale Welten	109
VIII. Didaktisch-Methodischer Teil	113
Modelle 1. Schrittweise Einführung in die Begriffsbildung	114
Skizzen 2. Lesemethode und Verstehenswege	130
Schlusswort	145
Anmerkungen	146
Literaturverzeichnis	153